



Newsletter

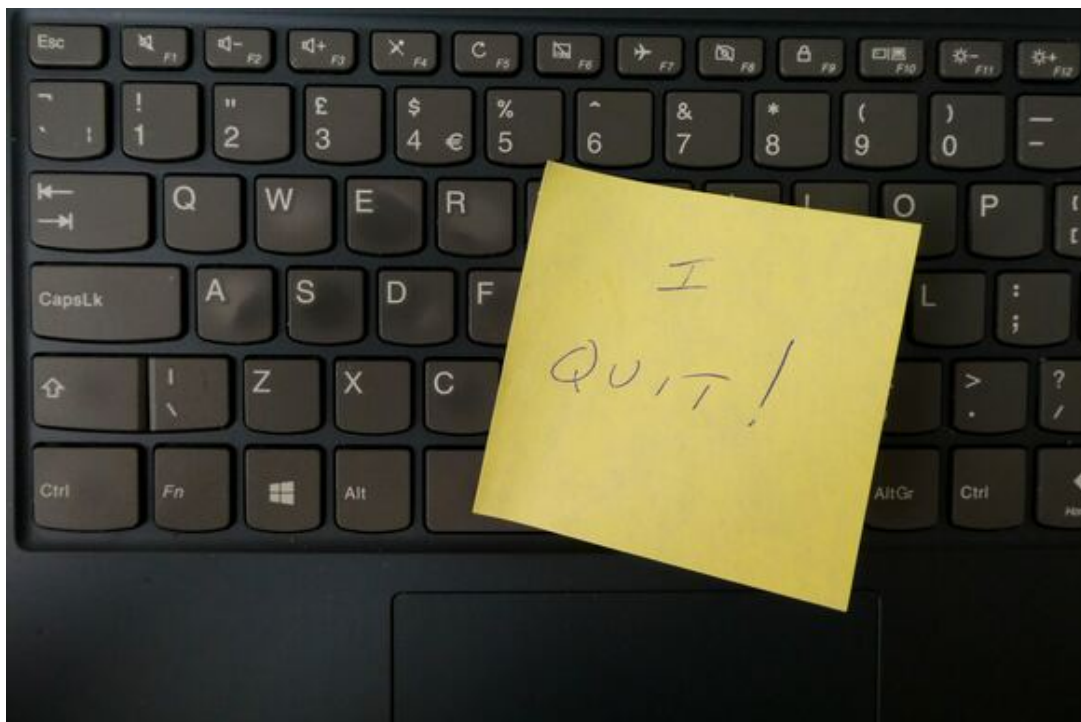
Edition November 2023

Liebe*r Leser*innen,

das Jahr vergeht in Windeseile und wir segeln unter heftigen Böen dem Jahresende entgegen. Neben den guten Nachrichten aus der DLRG-Jugend zu erfolgreichen Veranstaltungen und neuen Angeboten gibt es rauhen Wind in der Kinder- und Jugendpolitik. So ruft die aktuelle Haushaltspolitik der Bundesregierung u.a. die Jugendverbände und ihre Dachorganisationen auf den Plan!

Wir wünschen dir einen aktiven Herbst in der DLRG-Jugend.

Aus der Jugendverbandszene



Rücktritt aus dem Bündnis der jungen Generation: Mitglieder rügen fehlende Unterstützung in der Kinder- und Jugendpolitik

Das Bündnis der jungen Generation ist ein von Bundesjugendministerin Lisa Paus im Dezember 2022 geründetes Bündnis, welches Anliegen junger Menschen in den Fokus rückt und somit die Kinder- und Jugendpolitik in unserem Land verstärken will – oder doch nicht?

Nach nicht mal einem Jahr verlässt ein großer Teil der Initiator*innen das Bündnis. Vertreter*innen der Arbeitsgemeinschaft für Kinder- und Jugendhilfe – AGJ, die Bundesarbeitsgemeinschaft Offene Kinder- und Jugendarbeit (BAG OKJA), die Bundesvereinigung Kulturelle Kinder- und Jugendbildung (BKJ), der Deutsche Bundesjugendring (DBJR), die Deutsche Sportjugend (dsj) und die Gemeinsame Initiative der Träger Politischer Jugendbildung (GEMINI) und weitere Mitglieder aus dem Sport, Jugendverbänden, der Fachstelle für Internationale Jugendarbeit der Bundesrepublik Deutschland (IJAB) oder dem Deutschen Jugendherbergswerk erklärten am 09.11.2023 ihren Austritt.

Dazu sagt Daniela Broda, Vorsitzende des Deutschen Bundesjugendrings: „Das ‚Bündnis für die junge Generation‘ sollte die Interessen junger Menschen stärken. Seitdem hat die Bundesregierung Schritte unternommen, die dem direkt entgegenstehen: Kürzungen bei bundeszentralen Trägern und bei Freiwilligendiensten sind das Gegenteil einer guten Kinder- und Jugendpolitik.“

Trotz prominenter Mitstreiter*innen aus Medien, Kultur, Wissenschaft und Politik hat das Bündnis keine Wirkung entfaltet. Es hat die Jugendpolitik nicht gestärkt und die grundsätzlichen Anliegen von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen nicht aufgegriffen.

Die Kürzungen in der Haushaltsplanung der Bundesregierung für das Jahr 2024 an Strukturen und Angeboten für Kinder und Jugendliche sind ein deutliches Zeichen dafür, dass die versprochene Stärkung der Kinder- und Jugendpolitik nicht eingehalten wird.

Mehr Informationen zum Rücktritt

...

Partizipations- karten



Hurra, die neuen Partizipationskarten sind da!

Ab sofort erhaltet ihr unsere 2. Auflage des Kartensets in unserer Materialstelle bzw. im Online-Shop der DLRG für 9,90 €. Das neue Kartenset gibt Impulse und Diskussionsansätze dafür, wie Kinder und Jugendliche im Verband und in der Gesellschaft partizipieren können. Es werden Fragen zum Nachdenken aufgeworfen, aber auch konkrete Beispiele gegeben. Das Kartenset setzt an unterschiedlichen Stadien der Partizipationsmöglichkeiten an und lädt dazu ein, auch über die aufgeworfenen Aspekte, Fragen und Beispiele hinauszudenken.

Hier geht es zur Online-Shop ...





Internationales Vernetzungstreffen der DLRG-Jugend (04.-09.10.2023)

Die DLRG-Jugend hat Anfang Oktober gemeinsam mit internationalen Gästen von Lebensrettungsorganisationen ein Vernetzungstreffen in Bad Nenndorf veranstaltet. Mit Menschen aus Malta, Albanien, Togo, Indien und Sri Lanka wurden Themen der Kinder- und Jugendarbeit besprochen, Projektideen ausgetüftelt und Kooperationsmöglichkeiten für die Zukunft besprochen. Außerhalb der spannenden Diskussionen vor Ort wurde eine Ortsgruppe besucht, um einen praxisnahen Einblick in die Arbeit von Jugendleiter*innen zu gewinnen. Am Ende der Woche waren sich alle Teilnehmenden einig, in dieser Begegnung ein gutes Fundament für eine langfristige Zusammenarbeit und weitere internationale Maßnahmen gesetzt zu haben.

Bei Interesse an Kontaktmöglichkeiten zu internationalen Partner*innen und allen Fragen rund um das Thema Internationale Jugendarbeit könnt ihr euch gerne bei unserer Bildungsreferentin Natalie Kobus aus dem Bundesbüro unter der E-Mail natalie.kobus@dlrg-jugend.de melden.

Alle Infos zu unserer internationalen Jugendarbeit

...

Aus der Jugendverbandszene



Gemeinsam für #ZukunftBildung: Jetzt seid ihr gefragt – Handeln statt Wegschauen

Vom 20.– 22.10.2023 kamen über 300 Schülervorteiler*innen in Berlin zusammen, um sich über das Bildungssystem in Deutschland auseinanderzusetzen. Nachdem die Konferenz dieses als desaströs eingestuft hatte, wurde ein Forderungsantrag erarbeitet, inwiefern das Bildungsangebot besser aufgestellt werden kann, um Schüler*innen künftig eine vielversprechendere Zukunft bieten zu können. Nach dem dreitägigen Austausch rief die Bundesschüler*innenkonferenz dazu auf, in das deutsche Bildungswesen zu investieren. Der Appell wird von einem von den Schülervorteiler*innen erarbeiteten Forderungspapier unterstützt. Aus diesem geht vor allem hervor, dass Schulinfrastrukturen, Leistungsbewertungen und Antidiskriminierungsarbeiten mobilisiert werden müssen. Dazu wurde eine Petition eingerichtet, die die Politik wachrütteln soll.

Weitere Infos zum Forderungspapier

...





Mehr Geld für die Zukunft unserer Kinder: Aufruf an die Haushaltspolitiker*innen im Bundestag

Unter dem Motto „Eure Entscheidung lässt Millionen Zukünfte platzen“ gingen am Weltkindertag (20.09.2023) über 2.500 Menschen in Berlin auf die Straße, um gegen die geplanten Kürzungen im Kinder- und Jugendplan (KJP) des Bundes zu demonstrieren. Aufgerufen hatte ein breites Bündnis aus Verbänden der Kinder- und Jugendhilfe sowie Träger der Freiwilligendienste. Der Etat des Kinder- und Jugendplan des Bundes (KJP), dem wichtigsten Instrument für Jugendförderung auf Bundesebene, soll um rund ein Fünftel (44,6 Millionen Euro) reduziert werden. Die Folgen dieser Entscheidung werden an die Substanz der Angebote der Kinder- und Jugendhilfe gehen und lassen Millionen Zukünfte junger Menschen und ihrer Familien platzen. Als Konsequenz der geplanten Kürzungen wird der Zugang zum Beispiel zu Jugendverbänden und dem Sport eingeschränkt sein, werden politische und kulturelle Bildung und die verlässliche politische Interessenvertretung mit und für junge Menschen gefährdet sein. Betroffen sind auch die Freiwilligendienste: Ihre Förderung soll so stark gekürzt werden, dass rund 25 Prozent der Plätze wegfallen werden.

Appelliert wurde an die Haushaltspolitiker*innen im Bundestag. Eine Aufstockung in Höhe von 70 Millionen Euro für das Jahr 2024 soll laut Bedarfsanalyse notwendig sein, um damit den wachsenden gesellschaftlichen und politischen Anforderungen gerecht zu werden. Die Nachfrage nach z.B. mehr Kindertagesstätten, Armutsbekämpfung oder Demokratiebildung bleibt weiterhin bestehen. Die Arbeitsgemeinschaft für Kinder- und Jugendhilfe (AGJ) ruft daher zu einer kinder- und jugendgerechten Haushaltspolitik auf.



DBJR-Forderung zur Europawahl 2024: Ein zugänglicheres Europa für die Jugend

Ein solidarisches Europa – ein Verlangen vieler junger Mitbürger*innen der EU-Staaten. Damit dieser Sollzustand in die Praxis umgesetzt werden kann, bedarf es an produktiver Zusammenarbeit und breiter Beteiligung politisch engagierter Menschen. Das Engagement an politischer Mitwirkung soll folglich ansprechender gestaltet werden kann. Es wird appelliert, politische Entwicklungen greifbarer zu machen, um eine zukunftsorientierte Europäische Union aufzustellen. Der Deutsche Bundesjugendring (DBJR) setzt auf junge Menschen, die sich mit Politik befassen und fordert Europa weltoffener und demokratischer zu modellieren. Beantragt werden zudem europäische Gesetzgebungsprozesse transparenter und nachvollziehbarer zu machen. Auch eine offene und menschenwürdige Asyl- und Migrationspolitik soll künftig eingeführt werden, damit sich Europa xenophiler definieren kann. Gemeinsame Standards innerhalb der europäischen Mitgliedsstaaten verschaffen soziale Sicherheit und wirtschaftlichen Fortschritt. Der enge Bezug zu Jugendverbänden und die Förderung von Bildungs- und Jugendprogrammen ist essenziell, um ein jugendgerechtes Europa zu schaffen. Eine intensive Einbindung der aktiven Jugend in solchen Verbänden und Programmen sei dabei fundamental.

Mehr Details der Forderungen vom Bundesjugendring

...





DBJR-Vollversammlung: Starke Zeichen für junge Menschen!

Vom 27.-28.10.2023 hat die DLRG-Jugend Delegierte zur Vollversammlung des Deutschen Bundesjugendrings (DBJR) entsandt. Als Netzwerk und Arbeitsgemeinschaft der Jugendverbände und Landesjugendringe ist der DBJR unsere zentrale Interessensvertretung in Richtung (Bundes-) Politik. Die Arbeit des DBJR orientiert sich an Beschlüssen und Vereinbarungen, die aus den Mitgliedsorganisationen erarbeitet und diskutiert werden. Das Mitwirken in den Gremien ist daher für die DLRG-Jugend sehr wichtig, um die verbandlichen Belange und die Interessen der Kinder und Jugendlichen nach außen zu vertreten.

In der diesjährigen Vollversammlung wurde ein neuer Vorstand gewählt sowie der Deutsche Pfadfinder*innenverband als neues Mitglied aufgenommen. Es wurden sechs Positionen beschlossen, in denen sich unter Anderem klar gegen jegliche queerfeindliche Diskriminierung und Antisemitismus gestellt wurde. Darüber hinaus wurde sich für mehr Engagement zur Stärkung der mentalen Gesundheit junger Menschen und diversitätssensibler Kinder- und Jugendarbeit ausgesprochen. Weitere Forderungen bezogen sich auf eine Etablierung des 08. Mai als Feiertag (als Tag der Befreiung vom Nationalsozialismus), die Weiterentwicklung der Rente und die kostenlose Nutzung des "Deutschland-Tickets" mit der Jugendleiter*innen-Card.

Die Ergebnisse der Vollversammlung

...



Unser Filmtipp zur Auseinandersetzung mit dem Thema sexualisierter Gewalt

Der Spielfilm „Wir haben einen Deal“ gibt auf vielschichtige Art und Weise Betroffenen sexualisierter Gewalt eine Stimme und fordert auf, nicht wegzusehen. Der Film thematisiert, wie die erlebte sexualisierte Gewalt das Leben eines Betroffenen nachhaltig prägt und wie viel Mut es braucht, um das Schweigen zu brechen. Dass der fiktive Protagonist im Film, Missbrauch in seinem Sportverein erlebt hat und das Erlebte viele Jahre in sich verschlossen hält, war und ist leider keine Ausnahme. Der Film sensibilisiert für die großen Hürden Betroffener, sich jemandem anzuvertrauen und verdeutlicht die dringende Notwendigkeit einer Enttabuisierung sexualisierter Gewalt in unserer Gesellschaft sowie unserem Verband. Er steht in der ZDF-Mediathek zur Verfügung. Ergänzend dazu finden sich auf der Seite weitere Dokumentationen und Reportagen zum Thema.

[Zum Film](#)

...



Save-The-Date: 18. Deutscher Kinder- und Jugendhilfetag (DJHT)

Unter dem Motto „Weil es ums Ganze geht: Demokratie durch Teilhabe verwirklichen!“ wird auf dem Gelände der Leipziger Messe der 18. DJHT vom 13.-15.05.2025 stattfinden.

Als größte Anlaufstelle der Kinder- und Jugendhilfebranche in Europa ermöglicht der DJHT die Gelegenheit zum informellen Austausch und Networking mit unterschiedlichen Standpunkten aus Theorie & Praxis. Ein endgültiges Programm des 18. DJHT kann zum Ende Herbst 2024 erwartet werden.

Genauere Infos zum DJHT

...



In eigener Sache:

Datenschutz: Information für unsere Abonnent*innen

Du erhältst regelmäßig unseren Newsletter, mit dem wir dich über relevante Themen für dein Engagement in der DLRG-Jugend informieren. Deine personenbezogenen Daten werden nur für den aufgeführten Zweck verwendet. Aufgrund der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO), die seit dem 25.05.2018 verbindlich ist, möchten wir diesen Verteiler im Hinblick auf datenschutzrechtliche Anforderungen aktualisieren. Daher möchten wir dich darauf hinweisen, dass du dich jederzeit von unserem Newsletter abmelden kannst. Wenn wir keine Nachricht von dir erhalten, gehen wir davon aus, dass du dich auch weiterhin über die Zusendung freust.

Feedback

Du hast neue Impulse, Anregungen und Infos?

Wir freuen uns sehr über Beiträge aus Gliederungen, die für alle Mitglieder interessant sind.

Dann sende sie uns gerne unter newsletter@dlrg-jugend.de zu.

Wenn dir unser Newsletter gefällt, empfehle ihn gerne weiter.

© 2023 DLRG-Jugend, Bundesebene - Impressum

[Web-Ansicht](#) | [Webview](#) | [Aperçu web](#)

[Abmeldelink](#) | [Unsubscribe](#) | [Lien de désinscription](#)